

Westpfalz-Klinikum GmbH



**Westpfalz-Klinikum
GmbH**

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universitäten Mainz und Heidelberg

Standort I

Kaiserslautern
Hellmut-Hartert-Str. 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 203-0
E-Mail : info@westpfalz-klinikum.de
Internet: www.westpfalz-klinikum.de

Standort II

Kusel
Im Flur 1, 66869 Kusel
Tel.: 06381 93-0

Standort III

Kirchheimbolanden
Dannenfelser Str. 36
67292 Kirchheimbolanden
Tel.: 06352 405-0

Standort IV

Rockenhausen
Krankenhausstraße 10
67806 Rockenhausen
Tel.: 06361 455-0



Standort I in Kaiserslautern / Haupteingang

Gegründet

20. Juni 1996

Die aktuelle Satzung der Gesellschaft datiert vom 22. August 2002.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen, wirtschaftlich gesicherten Krankenhäusern und die medizinisch zweckmäßige und ausreichende Versorgung der in diesen Krankenhäusern behandelten Patienten in Abänderung des Antrages der Gesellschafter vom 08.02.1995 gegenüber dem Land Rheinland-Pfalz und der von diesem mit Vorbescheid erteilten Genehmigungen vom 22.01.1996.

Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst stationäre und teilstationäre sowie vor- und nachstationäre Krankenhausleistungen, ambulante und tagesklinische Behandlung sowie Rehabilitation, Pflege und medizinisch-technische sowie physikalische Leistungen.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital: 3.609.800,00 Euro

Gesellschafter:

Universitätsstadt Kaiserslautern	2.165.880,00 Euro (60%)
Landkreis Kusel	902.450,00 Euro (25%)
Donnersbergkreis	541.470,00 Euro (15%)

Besetzung der Organe**Geschäftsführung**

Herr Peter Förster, Diplom-Verwaltungswirt (FH).

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 28 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

- dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Beigeordneten der Universitätsstadt Kaiserslautern und den Landräten der Landkreise Kusel und Donnersbergkreis kraft Amtes,
- vier Mitgliedern, die vom Kreistag des Landkreises Kusel widerruflich entsandt werden, davon mindestens zwei aus dessen Mitte,
- zehn Mitgliedern, die vom Stadtrat der Universitätsstadt Kaiserslautern widerruflich entsandt werden, davon mindestens fünf aus dessen Mitte,
- drei Mitgliedern, die vom Kreistag des Donnersbergkreises entsandt werden, davon mindestens zwei aus dessen Mitte,
- acht Arbeitnehmern der Gesellschaft, von denen zwei an der Betriebsstätte in Kusel, fünf an der Betriebsstätte in Kaiserslautern und einer an der Betriebsstätte in Rockenhausen oder Kirchheimbolanden tätig sein müssen, die vom jeweiligen Betriebsrat entsandt werden.

Den Vorsitz im Aufsichtsrat führen der Oberbürgermeister bzw. der zuständige Beigeordnete der Universitätsstadt Kaiserslautern und der Landrat des Landkreises Kusel im jährlichen Wechsel.

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrates war im Berichtsjahr 2017 wie folgt:

Dr. Winfried Hirschberger, Kusel, Landrat, (Vorsitzender bis 15.10.2017)
Otto Rubly, Kusel, Landrat, (Vorsitzender ab 18.10.2017)
Joachim Färber, Kaiserslautern, Beigeordneter, (1. stv. Vorsitzender)
Winfried Werner, Kirchheimbolanden, Landrat, (2. stv. Vorsitzender, bis 22.09.2017)
Rainer Guth, Kichheimbolanden, Landrat (2. stv. Vorsitzender, ab 23.09.2017)

Anneliese Amann, Betriebsrat Kaiserslautern, Lehrerin für Pflegeberufe
Anita Anspach-Olfers, Kaiserslautern, Immobilienmaklerin (ab 06.11.2017)
Hans-Jürgen Baldauf, Betriebsrat Kirchheimbolanden, Krankenpfleger
Dr. Bernhard Benz, Kaiserslautern, Arzt (bis 18.09.2017)
Dr. Heiko Bittmann, Betriebsrat Kusel, Arzt (bis 09.11.2017)
Barbara Busch, Kaiserslautern, Studiendirektorin
Jürgen Conrad, Kusel, Rechtsanwalt
Michael Cullmann, Kirchheimbolanden, Bürgermeister
Dr. Oliver Haas, Betriebsrat Kaiserslautern, Arzt
Angelika Hannah, Kaiserslautern, Hausfrau (bis 12.03.2017)
Elisabeth Heid, Kaiserslautern, im Ruhestand (ab 15.05.2017)
Gerda Hoppe, Kaiserslautern, Hausfrau
Adolf Kauth, Kirchheimbolanden, Versicherungskaufmann
Dr. Oliver Kusch, Kusel, Arzt
Harald Ledig, Betriebsrat Kaiserslautern, Verw.fachangestellter (ab 19.01.2017)
Jürgen Leger, Betriebsrat Kaiserslautern, Krankenpfleger
Bernhard Lenhard, Kaiserslautern, Kriminalbeamter
Olaf Radolak, Kusel, Betriebswirt im Sozialwesen
Dr. Manfred Reeb, Kaiserslautern Arzt
Dr. Leo Reiser, Kusel, Arzt
Sebastian Rupp, Kaiserslautern, Bankkaufmann

Simon Sander, Kaiserslautern, Student
Bernhard Schäfer, Betriebsrat Kaiserslautern, Krankenpfleger
Manfred Schäfer, Kirchheimbolanden, Kaufmann
Peter Schmid, Betriebsrat Kusel, Krankenpfleger
Elke Theisinger-Hinkel, Kaiserslautern, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Dr. Dietmar Theißinger, Kaiserslautern, Arzt
Sabine Thiem, Betriebsrat Kusel, Krankenschwester (ab 09.11.2017)

Gesellschafterversammlung

Beigeordneter der Universitätsstadt Kaiserslautern
Landrat des Landkreises Kusel
Landrat des Donnersbergkreises

Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)**Geschäftsführung**

Auf die Angabe der Bezüge wird aufgrund § 286 Abs. 4 HGB im Jahresbericht verzichtet.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat erhielt im Jahr 2017 Sitzungsgelder in Höhe von 10.403 Euro.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin
Niederlassung Mainz

Unternehmensdaten**Bilanz**

Aktiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	670.394,00	578.568,00
II. Sachanlagen	150.364.492,87	152.543.923,00
III. Finanzanlagen	184.314,59	184.314,59
	151.219.201,46	153.306.805,59
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	12.630.967,53	11.464.129,28
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	73.296.783,75	86.090.467,90
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.189.494,74	1.010.713,06
	87.117.246,02	98.565.310,24
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	5.626.046,77	5.611.733,14
D. Rechnungsabgrenzungsposten	77.821,50	33.641,49
	<u>244.040.315,75</u>	<u>257.517.490,46</u>

Passiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.609.800,00	3.609.800,00
II. Kapitalrücklage	2.626.686,93	2.634.554,93
III. Zweckgebundene Rücklagen	14.400.157,40	14.576.106,40
IV. Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-2.825.317,93	645.264,11
	17.811.326,40	21.465.725,44
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	119.632.873,70	122.610.750,17
C. Rückstellungen	19.805.998,19	23.250.519,14
D. Verbindlichkeiten	86.236.326,34	89.633.121,23
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	552.750,11	554.817,48
F. Rechnungsabgrenzungsposten	1.041,01	2.557,00
	<u>244.040.315,75</u>	<u>257.517.490,46</u>

Unternehmensdaten**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	2017 EUR	2016 EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	253.397.573,79	247.637.349,90
2. Erlöse aus Wahlleistungen	9.347.541,87	7.376.747,66
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	4.690.661,10	5.383.552,87
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	7.800.311,15	7.004.915,97
4a Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nr. 1 bis 4 enthalten	17.136.707,29	14.913.541,53
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	711.145,41	1.805.802,29
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 10	126.611,85	246.394,34
7. Sonstige betriebliche Erträge	4.349.201,05	5.056.052,18
8. Personalaufwand	197.803.644,00	188.826.293,79
9. Materialaufwand	73.438.298,60	70.614.618,04
Zwischenergebnis	26.317.810,91	29.983.444,91
Erträge		
10. aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	4.800.465,82	4.462.437,82
11. aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	14.313,63	72.568,63
12. aus der Auflösung v. Sonderposten /Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	8.333.937,33	8.670.181,83
13. aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	2.067,37	2.067,37
Aufwendungen		
14. aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.059.745,84	3.863.639,52
15. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	11.233.906,91	12.057.171,38
16. Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.849.261,03	25.513.476,86
Zwischenergebnis	-1.674.318,72	1.756.412,80
17. Erträge aus Beteiligungen	102.100,00	153.100,00
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	76.323,99	597.892,78
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.995.401,57	2.253.998,59
20 Steuern		
a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	127.383,85	-1.335.406,16
b) Sonstige Steuern	35.718,89	1.169.290,56
21. Übertrag:		
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-3.654.399,04	87.291,39

Unternehmensdaten**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	2017 EUR	2016 EUR
Übertrag:		
21. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-3.654.399,04	87.291,39
22. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	645.264,11	360.819,72
23. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	7.868,00	7.868,00
24. Entnahmen aus der zweckgebundenen Rücklage	175.949,00	189.285,00
25. Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-2.825.317,93	645.264,11

Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

A) Ertragslage

	2017	2016
▪ Eigenkapitalrentabilität	-20,52 %	0,41 %
▪ Gesamtkapitalrentabilität	-0,68 %	0,91 %
▪ Cashflow	9.241.411,87 €	13.741.739,77 €

B) Vermögensaufbau

	2017	2016
▪ Anlagenintensität	61,96%	59,53 %
▪ Anteil des Umlaufvermögens	35,70 %	38,28 %

C) Anlagenfinanzierung

	2017	2016
▪ Anlagendeckung I	11,78 %	14,0 %
▪ Anlagendeckung II	33,91 %	37,20 %

D) Kapitalausstattung

	2017	2016
▪ Eigenkapitalquote	7,30%	8,34 %
▪ Fremdkapitalquote	92,70 %	91,66 %

E) Liquidität

	2017	2016
▪ Liquiditätsgrad I	3,12 %	2,66 %
▪ Liquiditätsgrad III	154,70 %	190,12 %

Die Westpfalz-Klinikum GmbH (WKK GmbH) sichert die Versorgung der Bewohner der Westpfalz durch die vier Betriebsstätten in:

- Kaiserslautern (Standort I)
- Kusel (Standort II)
- Kirchheimbolanden (Standort III)
- Rockenhausen (Standort IV).

Die Gesellschaft verfügt gemäß den Planbettenbescheiden vom 13.03.2015 und 04.04.2016 über insgesamt 1.389 teilstationäre und vollstationäre Planbetten.

Belegungsdaten und Auslastung 2017

	Standort I Kaiserslautern	Standort II Kusel	Standort III Kirchheimbolanden	Standort IV Rockenhausen
Planbetten	924	244	115	106
vollstationäre Pflegetage	insgesamt 375.233 (ohne gesunde Neugeborene)			
behandelte vollstationäre Patienten (interne Fälle)	insgesamt 60.143,5			
vollstationäre Fallzahl des Hauses für alle vier Standorte (externe Fallzahl = ohne interne Verlegungen)	insgesamt 52.853			
Ausnutzungsgrad	80 %		68 %	
durchschnittliche Verweildauer (in Tagen)		7,42		5,57

Lage des Unternehmens

Die Gesellschaft ist an den Stadtorten I und II im Rahmen der Maximalversorgung und an den Standorten III und IV im Rahmen der Grundversorgung tätig.

Darüber hinaus ist die WKK GmbH ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Mainz und Heidelberg.

Resümee der vergangenen Prognose

Die im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 getroffenen Annahmen zur Entwicklung der Wirtschaftslage des Unternehmens im Jahr 2017 haben sich im Verlauf des Geschäftsjahres weitestgehend bestätigt.

Die Überschreitung des Personalkostenansatzes, welcher eine Folge der neuen Entgeltordnung ist, sowie die Unterschreitungen der Ansätze im Bereich der Erlöse führten dazu, dass das Jahresergebnis noch unter dem geplanten Ansatz des Wirtschaftsplans liegt.

Forschung und Entwicklung

Um als Krankenhaus der Maximalversorgung innerhalb der sich ständig veränderten Rahmenbedingungen der Gesundheitswirtschaft wie auch der Gesamtwirtschaft wettbewerbsfähig bleiben zu können, sind eine ständige Weiterentwicklung bestehender Prozesse sowie die Entwicklung von Innovationen unablässig.

Vor diesem Hintergrund betätigt die WKK GmbH auf der Basis verschiedener Kooperationen, Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Ausblick

Das oberste wirtschaftliche Unternehmensziel ist die Erreichung eines mindestens ausgeglichenen Betriebsergebnisses. Trotz umfangreich eingeleiteter Maßnahmen wird für das Jahr 2018 mit einem sich (leicht) verbessernden negativen Betriebsergebnis gerechnet.

Für die Erreichung eines ausgeglichenen Betriebsergebnisses ist ein umfassender Maßnahmenkatalog notwendig, der Punkte zur Prozessoptimierung sowie zur Leistungssteigerung und zur Kostenreduzierung beinhaltet. Daher hat die Geschäftsführung einen langfristigen Masterplan „WKK 2025“ erstellt, mit dem Ziel, diesen im Jahr 2018 durch den Aufsichtsrat beschließen zu lassen und anschließend in die Umsetzung zu gehen.

Personal

Im Jahr 2017 waren durchschnittlich 2.884 Vollkräfte an allen vier Standorten beschäftigt.

Des Weiteren verteilte sich das Personal der Gesellschaft zum 31.12.2017 auf durchschnittlich insgesamt 4.118 beschäftigte Mitarbeiter.

In diesem Zusammenhang ist auf die Vielfältigkeit der verschiedenen Arbeitszeitmodelle hinzuweisen, die neben einer effizienten sowie flexiblen Personalplanung, eine Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität mit sich bringen.

Die standortbezogene (durchschnittliche) Beschäftigung des Personals gliedert sich wie folgt auf:

Standort	Mitarbeiter
Standort I Kaiserslautern	2.958
Standort II Kusel	609
Standort III Kirchheimbolanden und	
Standort IV Rockenhausen	551

Stand und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die unter „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen der öffentlichen Zweckbestimmung Gesundheitswesen.

Durch den Betrieb des Westpfalz-Klinikums mit seinen vier Standorten (Kaiserslautern, Kusel, Kirchheimbolanden und Rockenhausen) kann die Versorgung der Bewohner der Westpfalz im Rahmen der Maximalversorgung sichergestellt werden.

Die Zweckbestimmung dieses wirtschaftlichen Unternehmens der Gemeinde begründet ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Kaiserslautern und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Die Subsidiaritätsklausel findet keine Anwendung.

Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

In den letzten Jahren keine.

Beteiligungen

Die Tochterunternehmen der Westpfalz-Klinikum GmbH ergänzen bzw. erweitern die reinen Krankenhausleistungen.

	Anteile (%)	Stammkapital (€)
BSZ Blutspendezentrale Saar-Pfalz gGmbH, Saarbrücken	33 1/3	135.000,00
WKA Westpfalz-Klinikum & Ank GmbH, Kaiserslautern	51	25.000,00
WKI Westpfalz-Klinikum Instrumentenaufbereitungs- GmbH, Kaiserslautern	100	25.564,59
WKK MVZ KL Westpfalz-Klinikum Medizinisches Versorgungszentrum Kaiserslautern GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00
WKK MVZ KUS Westpfalz-Klinikum Medizinisches Versorgungszentrum Kusel GmbH, Kusel	100	25.000,00
WKP Westpfalz-Klinikum Pflege GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00
WKS Westpfalz-Klinikum Service GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00

Am 20. März 2012 ist die Westpfalz-Klinikum GmbH der P.E.G Einkaufs- und Betriebsgenossenschaft EG, München beigetreten. Die Mitgliedseinlage beträgt 1.000 Euro (20 Anteile á 50 Euro).

WKK Westpfalz-Klinikum GmbH	Beschreibung der wirtschaftlichen Lage und der wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens Stand zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres (WJ)								
	Vorjahr 2014 (gem. JAB)	Vorjahr 2015 (gem. JAB)	Vorjahr 2016 (gem. JAB)	Vorjahr 2017 (gem. JAB)	Vorjahr 2018 (gem. W-PI)	WJ 2019 (gem. WPI)	Folgejahr 2020 (gem. FinPlI)	Folgejahr 2021 (gem. FinPlI)	Folgejahr 2022 (gem. FinPlI)
Gesamtkapital	277.348.536	260.407.802	257.517.490	244.040.316	270.506.300	272.461.827			
Eigenkapital	21.214.752	21.378.434	21.465.725	17.811.326	15.527.300	11.27.827			
Eigenkapitalquote (%)	7,65	8,21	8,34	7,30	5,74	4,08			
Eigenkapitalrentabilität (%)	1,05	0,77	0,41	-20,52	-14,71	-22,77			
Verbindlichkeiten (insg.)	98.354.704	87.720.774	89.633.121	86.236.326	97.740.000	106.040.000			
davon Invest.kredite									
Liquid.kredite									
Fremdkapitalquote (%)	92,35	91,79	91,66	92,70	94,26	95,92			
Jahresergebnis	223.557	163.682	87.291	-3.654.399	-2.284.346	-2.533.283			
bilanzierter bzw. planmäßiger Ergebnisvortrag	8.400.322	8.831.518	360.820	645.264	-4.925.500	-9.325.000			
Liquide Mittel	870.813	1.284.870	1.010.713	.1.189.495	1.162.300	1.085.827			
Personalaufwand	176.788.366	180.813.529	188.826.294	197.803.644	203.100.000	210.800.000			
Anlagevermögen	162.706.729	156.004.500	153.306.806	151.219.201	163.884.000	165.184.000			
Investitionen	7.573.283	6.493.317	9.373.483	9.158.615	32.538.820	27.761.400			
Abschreibungen	13.860.967	13.183.004	12.057.171	11.233.907	12.582.265	11.633.907			
Anlagendeckung I (%)	13,04	13,70	14,00	11,78	9,47	6,74			
EBIT	2.884.415	2.349.886	1.756.413	-1.674.319	66.901	-414.283			
EBITDA	16.745.381	15.532.890	13.813.584	9.559.588	12.649.166	11.219.624			